

PRESSEMITTEILUNG

Alcobendas (Madrid), 22.05.2025

LACROIX rüstet das spanische Unternehmen EMALSA aus, um Wasserknappheit zu bekämpfen und die Wiederverwendung von Abwasser auf Gran Canaria zu fördern

Angesichts der zunehmenden Knappheit an Wasserressourcen, insbesondere in Spanien und auf den Kanarischen Inseln, wird ein nachhaltiges Wassermanagement zu einer entscheidenden Herausforderung. EMALSA, das Unternehmen, das für den gesamten Wasserkreislauf in der Stadt Las Palmas de Gran Canaria verantwortlich ist, musste seine Lösungen überdenken, um die Wasserversorgung zu optimieren und die Qualität des Abwassers für verschiedene Zwecke sicherzustellen: Wiederverwendung für Bewässerung und Landwirtschaft, Schutz hydraulischer Infrastrukturen und Erhalt der natürlichen Umwelt.

Das PERTE-Programm (Proyectos Estratégicos para la Recuperación y Transformación Económica) zur Wiedergewinnung und Transformation von Wasser in Spanien ist eine Regierungsinitiative zur Modernisierung und Digitalisierung des Wasserkreislaufs im Land. Es ist Teil des Plans für Wiederaufbau, Transformation und Resilienz (PRTR), der wiederum mit Mitteln aus dem europäischen Post-COVID-Wiederaufbaufonds NextGenerationEU finanziert wird.

Ein neuer Meilenstein in der Zusammenarbeit zwischen LACROIX und EMALSA

Dieses Programm ermöglichte es EMALSA, im Jahr 2024 eine Ausschreibung zur Digitalisierung seines Wassernetzes und zur Bereitstellung von Geräten für die Fernmessung und Überwachung der Abwasserqualität zu starten, um den europäischen Standards zu entsprechen und den Umweltschutz zu gewährleisten.

Die LACROIX-Lösung mit SOFREL-Sensoren zur Messung der Abwasserqualität (pH-Wert, Leitfähigkeit und Trübung) sowie den Sofrel DL4W-Datenloggern gewann diese Ausschreibung mit einem Auftragswert von etwa 550.000 €. Die Auswahl der Lösung basierte sowohl auf wirtschaftlichen Kriterien als auch auf einem technischen Vergleich, der die Robustheit der Geräte, die Akkulaufzeit und die Möglichkeit hervorhob, bis zu acht Sensoren über das Standard-Modbus-Protokoll an einen einzigen Datenlogger anzuschließen.

SOFREL-Datenlogger sind bekannt für ihre Einsatzfähigkeit in anspruchsvollen Umgebungen (wie isolierte oder überflutungsgefährdete Schächte), dank hoher Wasserdichtigkeit (IP68), autonomer Batteriebetriebsdauer von bis zu 10 Jahren sowie integriertem Hochleistungs-4G/NB-IoT-Modem und Antenne, die eine hochwertige und sichere Kommunikation gewährleisten.

Über ihre elektronische Leistungsfähigkeit hinaus erfüllen die Geräte alle europäischen Vorschriften zur Überwachung von Abwasser- und Regenwasserableitungen in die Umwelt: die Anzahl der Abwasserableitungen, die Berechnung der in die Natur zurückgeführten Wassermengen sowie die Messung und Kontrolle der physikalisch-chemischen Parameter des abgeleiteten Wassers. Diese Lösung ermöglicht somit die Optimierung der Wasserressourcen, indem sie die Qualität der wiederverwendeten Abwässer für Bewässerungszwecke sicherstellt und gleichzeitig den Schutz der Umwelt bei Einleitungen gewährleistet.

Dieses Projekt stellt einen neuen Meilenstein in der Zusammenarbeit zwischen LACROIX (SOFREL) und EMALSA dar, die vor über 30 Jahren mit den ersten Telemanagement-Lösungen für Wasserverteilungsnetze in Spanien und auf den Kanarischen Inseln begann.

Stimmen aus dem Projekt

Mercedes Fernández-Couto Gómez, Geschäftsführerin von EMALSA

« Obwohl EMALSA bereits seit mehreren Jahren an der Digitalisierung seiner Anlagen und Systeme arbeitet, war das PERTE-Projekt ein entscheidender Impuls zur Modernisierung unserer Infrastruktur und hat unser Unternehmen als nationale Referenz positioniert. Die Unterstützung von Sofrel in diesem Projekt hat uns Zuverlässigkeit und Robustheit gebracht sowie bedeutende Fortschritte wie die Integration von Cybersicherheit und den Einsatz innovativster Technologien im Bereich der Digitalisierung mit erheblichen Auswirkungen auf die Servicequalität und Systemeffizienz. »

Javier Pino, Vertriebsleiter des Geschäftsbereichs Environment von LACROIX in Spanien

« Die PERTE-Projekte haben einen entscheidenden Einfluss auf die Entwicklung des Wasserkreislaufmanagements in Spanien gehabt. Das PERTE-Projekt „Verbesserung der Effizienz des städtischen Wasserkreislaufs“ hat EMALSA ermöglicht, die Modernisierung ihrer Wassersysteme und -netze deutlich zu beschleunigen. Erneut hat EMALSA LACROIX ihr Vertrauen geschenkt, um die Digitalisierung ihrer Anlagen voranzutreiben, und dabei auf das gesamte technologische Know-how und die Expertise einer marktführenden Unternehmensgruppe gesetzt.

Der Einsatz unserer Produktpalette – insbesondere unserer autonomen Lösungen zur Qualitätskontrolle in Abwassernetzen – hat EMALSA in die Lage versetzt, alle PERTEAnforderungen zu erfüllen und gleichzeitig Zuverlässigkeit und Robustheit in die Digitalisierungsprozesse ihres städtischen Wasserkreislaufs zu bringen.»

Über LACROIX Environment

In der Überzeugung, dass Technologie dazu beitragen sollte, einfachere, nachhaltigere und sicherere LACROIX ist überzeugt, dass Technologie dazu beitragen sollte, einfachere, nachhaltigere und sicherere Umgebungen zu schaffen. Das Unternehmen unterstützt seine Kunden bei der Entwicklung nachhaltiger Lebensräume durch nützliche, robuste und sichere elektronische Geräte und vernetzte Technologien. Als familiengeführtes mittelständisches Unternehmen, das an der Börse notiert ist und im Jahr 2024 einen Umsatz von 636 Millionen Euro erzielte, vereint LACROIX Innovationsfähigkeit, industrielle Umsetzungskompetenz, technologische Spitzenexpertise und eine langfristige Vision zur Bewältigung ökologischer und gesellschaftlicher Herausforderungen in den Bereichen Elektronik und Umwelt. Im Bereich Electronics entwirft und produziert LACROIX industrielle IoT-Lösungen (Hardware, Software und Cloud) sowie elektronische Geräte für die Branchen Automobil, Industrie, Smart Home & Building, Luft- und Raumfahrt, Verteidigung und Gesundheitswesen. Als industrielles Rückgrat der Gruppe zählt die Elektronikaktivität von LACROIX zu den Top 50 weltweit und den Top 10 in Europa unter den Elektronikzulieferern. Im Bereich Environment bietet LACROIX außerdem vernetzte und sichere elektronische Geräte sowie IoT-Lösungen an, um die Optimierung der Bewirtschaftung von Wassernetzen, Heizungs-, Lüftungs- und Klimasystemen, Stromnetzen und öffentlicher Beleuchtung zu ermöglichen.

Über EMALSA

EMALSA ist ein gemischtwirtschaftliches Unternehmen, das zu 34 % der Gemeinde Las Palmas de Gran Canaria, zu 33 % Nuinsa und zu 33 % SAUR gehört. Es beschäftigt über 450 Mitarbeitende, auch über seine Tochtergesellschaft EMALSA Operaciones, und verwaltet den gesamten Wasserkreislauf für rund 400.000 Einwohner in den Gemeinden Las Palmas, Santa Brígida und dem Hafen von Las Palmas. EMALSA orientiert sich an den Zielen der Agenda 2030 für nachhaltige Entwicklung der Vereinten Nationen und strebt den Zugang zu Wasser, dessen nachhaltige Bewirtschaftung und sanitäre Versorgung für alle an.

Media Contact –

LACROIX Press Relations

The New One – Delphine Barbeau

lacroix@thenewone.fr

Phone . : +33 6 29 21 63 77